

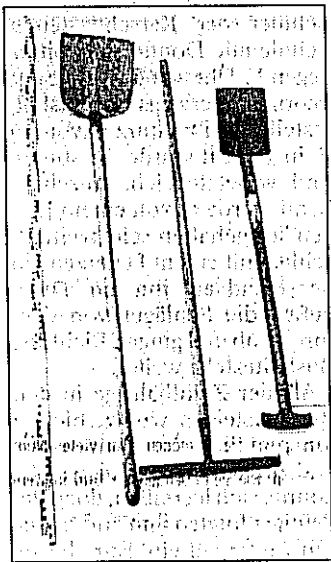
Kripo fand Spaten und Schaufel

wz. — Die Kriminalpolizei ist auf der Suche nach dem oder den Besitzern einer Schaufel, eines Spatens und eines Rechens. Der 22jährige Mann, der am 28. August seine Lebensgefährtin getötet haben soll, hat angegeben, mit diesen Werkzeugen die Leiche der 19jährigen in dem Acker bei Wiesoppenheim vergraben zu haben. Die Polizei fand die drei Geräte, als sie den Bereich des Fundortes der Leiche abgesucht hatte.

Alle drei Werkzeuge gehören nicht dem 22jährigen, der nach wie vor in Untersuchungshaft sitzt, teilte die Polizei gestern mit. Deshalb bitten die Beamten um die Mithilfe der Bevölkerung. Sie fragt, wem die drei Geräte gehören oder wer Hinweise zu ihnen geben kann. Außerdem wüßte die Kripo gern, wer sie möglicherweise in einem anderen Zusammenhang gesehen hat.

Alle drei Gartengeräte haben deutlich abgenutzte Holzstiele. Die Schaufel hatte ehemals eine rote Farbe, der Rechen ist blau. Wer Hinweise geben kann, möge sich bitte ans Polizeipräsidium in Mainz wenden, Telefon (06131) 653633.

Zum Fall selbst gibt es bislang von der Staatsanwaltschaft keine weiteren Pressemitteilungen.



Diese drei Gartenwerkzeuge entdeckte die Polizei in der Nähe jener Stelle, an der die Leiche der 19jährigen vergraben worden war.